



*Frau Vorsitzende Renate Warnecke des  
Ausschusses für Schule und Bildung*

## **Antrag**

Es informiert Sie Herr Wierzba

Anschrift Rathaus Barmen  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-62 72  
Fax (0202) 563-85 73  
E-Mail fraktion@fdp-wuppertal.de

Datum 13.06.2019

**Drucks. Nr.** VO/0610/19  
öffentlich

---

Zur Sitzung am  
**26.06.2019**

Gremium  
**Ausschuss für Schule und Bildung**

---

## **Ausbau des offenen Ganztags durch multifunktionale Nutzung von Räumen**

Sehr geehrte Frau Warnecke,

die Fraktion der Freien Demokraten im Rat der Stadt Wuppertal beantragt, der Ausschuss für Schule und Bildung möge in seiner Sitzung am 26.06.2019 beschließen:

„Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, wie der Ausbau des offenen Ganztags durch eine multifunktionale Nutzung von Räumen beschleunigt und so an allen Grundschulen in Wuppertal ein Angebot geschaffen werden kann.“

### **Begründung:**

Der jährliche Ausbau des offenen Ganztags um 150 Plätze reicht nicht aus, um ein bedarfsgerechtes und flächendeckendes Angebot an Betreuungsplätzen in Wuppertal zu schaffen. An 10 Grundschulen wird es auch im nächsten Jahr kein Angebot an OGS-Plätzen geben. Auch in einzelnen Stadtteilen ist das OGS-Angebot ungleich verteilt. Während die Stadtteile Cronenberg und Ronsdorf vergleichsweise gute Quoten haben, sind die Stadtteile im Wuppertaler Osten, darunter insbesondere der Stadtteil Heckinghausen, unterversorgt. Grund dafür sind mangelnde Raumkapazitäten an den Grundschulen.

In vielen anderen Städten, wie z.B. in Solingen, Meerbusch, Düsseldorf, in der Städteregion Aachen oder auch im Rheinisch-Bergischer-Kreis hat man das Raumproblem damit gelöst, dass man Räume als Multifunktionsräume sowohl für den offenen Ganztag als auch für den Unterricht gestaltet und nutzt. Hier liegen Erfahrungsberichte und Empfehlungen vor, die auch für Wuppertal genutzt werden könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Karin van der Most

- Stellv. Fraktionsvorsitzende -